

Merkblatt zur Berufsfelderkundung

Berufsfelderkundung während der Vollzeitschulpflicht

Wer Berufsfelderkundungen durchführt, lernt künftige Fachkräfte kennen und kann über Leistungen und Produkte des Unternehmens ebenso wie über Praktikumsplätze und Ausbildungsmöglichkeiten informieren. Die Berufsfelderkundung ist damit ein wirksames Instrument der betrieblichen Zukunftssicherung.

Alle Schülerinnen und Schüler sollen in der Jahrgangsstufe 8 vor dem schulischen Betriebspraktikum mindestens drei Berufsfelder erkunden. Die Berufsfelderkundung wird im Unterricht vor- und nachbereitet und von Lehrkräften begleitet. Die Jugendlichen werten ihre Erfahrungen in der Schule aus und können so realistische Berufswünsche entwickeln.

Für jedes Berufsfeld ist je ein Schultag vorgesehen. In den Betrieben sollten ausbildungserfahrenes Personal und gegebenenfalls Auszubildende die Schüler/-innen anleiten. Die Jugendlichen erhalten so einen Einblick in typische Tätigkeiten des jeweiligen Berufsfeldes. Auch Angebote im Verbund mehrerer Betriebe sind möglich.

Anregungen für Berufsfelderkundungen für die Jahrgangsstufe 8

Welche Tätigkeiten und welche Produkte wollen Sie zeigen? Wie lassen sich das Berufsfeld und die typischen Aufgaben unterhaltsam vermitteln und selbst bearbeiten?

Hier einige Beispiele:

Kaufmännische Berufe

- Dateneingabe am PC
- Briefkopf für das Unternehmen entwerfen
- Einladungen für interne Veranstaltungen (z. B. Betriebsfest) erstellen
- Wareneingang prüfen
- Bestellungen aufgeben
- Visitenkarten erstellen
- Dokumente ablegen bzw. archivieren

Industrielle Berufe

- Baustellenbesichtigungen
- Baustoffe prüfen
- Messungen durchführen
- Schlüsselanhänger löten, schleifen, schweißen
- Glas zuschneiden
- Laborarbeitsplatz für Experimente bereitstellen
- CAD zeichnen
- Textilien (Taschen o. ä.) gestalten bzw. färben

Gastronomie

- Tisch eindecken
- Mathe für die Küche - Einkauf planen
- Servietten falten
- Gäste begrüßen
- Umgang mit Besteck: „Hähnchenkeule mit Messer und Gabel essen“
- Menü kreieren
- Antialkoholische Cocktails mixen

Bitte achten Sie darauf, dass alle Übungen und Aufgaben ausschließlich unter Aufsicht durchgeführt werden.

Es ist außerdem zu beachten, dass im Rahmen dieser schulisch organisierten Berufsfelderkundungen und Betriebspraktika die Vorschriften des Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) gelten.